

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 16 (1898)
Heft: 270

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonnirt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blistes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
(Port compris)
Suiss: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3, étranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux, ... l'Administration de la feuille, à Bern.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

erschient in der Regel täglich und wird mit den Abendblättern verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédié par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Bern, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire

Verfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Bewilligung zum Mitführen von Waren. — Autorisation à voyager avec des marchandises. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Schweizerische Emissionsbanken: Wochensituation; Generalisation; Spezifikation der gesetzlichen Barschaft. — Banques d'émission suisses: Situation hebdomadaire; Situation générale; Spécification de l'encaisse légale. — Arbeitslöhne in Frankreich. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1898. 23. September. Unter dem Namen **Viehzuchtgenossenschaft Rothenthurm** hat sich, mit dem Sitze in Rothenthurm, auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet; diese bezweckt, durch Ankauf und Haltung eines vorzüglichen Zuchtstieres und durch Auswahl einer Anzahl weiblicher Zuchttiere reinster Abstammung der Schwyzer Viehrasse und möglichst rationelle Aufzucht des Jungviehes, sowie durch Führung eines Zuchtreisters auf Vervollkommnung der Schwyzer Viehrasse nach Kräften hinzuwirken, um dadurch den Anforderungen von in- und ausländischen Käufern besser entsprechen zu können und damit einen grösseren Gewinn ihrer züchterischen Thätigkeit zu erreichen. Die Statuten sind am 31. März 1898 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Landwirt werden, welcher die Statuten unterzeichnet und wenigstens einen auf seinen Namen lautenden Anteilschein von Fr. 50 erwirbt. Nach der Konstituierung geschieht die Aufnahme neuer Mitglieder durch die Vereinsversammlung, welche auch die Einkaufsgebühr bestimmt. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied auf Schluss des Rechnungsjahres (31. Dezember), bei wenigstens dreimonatlicher schriftlicher Anzeige an den Vorstand, der Austritt frei. Genossenschafter, welche vor Ablauf der ersten fünf Jahre ihrer Mitgliedschaft austreten, verzichten damit auf sämtliches Genossenschaftsvermögen, mit Inbegriff ihres einbezahlten Beitrages. Durch den Tod eines Genossenschafers gehen Anteilrecht wie Pflichten auf einen Erben über, sofern die Erbberechtigten keinen Verzicht auf den Genossenschaftsanteil leisten. Der Ausschluss aus der Genossenschaft kann mit zwei Dritteln sämtlicher Stimmen ausgesprochen werden; die Genossenschaftsversammlung beschliesst in jedem einzelnen Falle über die Höhe des vom Ausgeschlossenen zu zahlenden Beitrages. Bei freiwilligem Austritt und bei erfolgtem Ausschluss hat der Betreffende oder sein Rechtsnachfolger keinen Anspruch mehr an dem Genossenschaftsvermögen. Das zum Betriebe und zur Sicherung der Genossenschaft erforderliche Kapital wird beschafft durch Einlösung von Anteilscheinen, durch die Einschreibgebühren in das Zuchregister, durch das Sprunggeld, durch Staats- und Vereinsbeiträge, durch dem Zuchtstier zufallende Prämien und durch Anleihen. Für die Schulden und Verpflichtungen der Genossenschaft haftet nur das Vereinsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch schriftliche Anzeigen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, der Vorstand, die Experten und die Rechnungsprüfer. Der auf zwei Jahre gewählte Vorstand besteht aus drei Mitgliedern: Präsident, Vicepräsident und Kassier, und Schreiber. Der Präsident und der Schreiber führen kollektiv die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Pius Schuler, in Biberegg; Vicepräsident und Kassier ist Peter Marty, in Unterberg; Schreiber ist Präsident Franz Schuler, z. Adler; alle von und in Rothenthurm.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verfolgte Taxkarten für Handelsreisende. Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

Zürich (Bezirk). 24. September. Nachträge: Nr. 1148, anstatt Leon Peisach: Hans Schmerler. Bilder, Spiegel etc. Nr. 2340, anstatt Jakob Bild: Josef Messer. Buchhandlung.

Bewilligung zum Mitführen von Waren. Autorisation de voyager avec des marchandises.

Zürich. 26. September. Bernhard Berger, Dufourstrasse 132, Zürich V. Seidenstoffresten.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

- 1898. 21. September. Die Firma **G. Bosshard** in Zürich (S. H. A. B. vom 21. Februar 1883, pag. 173) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.
- 21. September. Die Firma **G. Klausner, Hutmacher, Nachf. v. H. Naef** in Zürich (S. H. A. B. vom 17. Juli 1883, pag. 837) zeichnet nur noch: **G. Klausner** und verzeigt als nunmehriges Domizil und Wohnort des Inhabers: Zürich I und als Geschäftslokal: Poststrasse 10.
- 21. September. In der Firma **E. Lange, vorm. E. Lange & Cie** in Zürich III (S. H. A. B. vom 10. August 1897, pag. 853) ist die Prokura des Rudolf Staeger infolge Austrittes aus dem Geschäfte erloschen.
- 21. September. Inhaber der Firma **J. Schneider, n. d. Krone** in Pfäffikon ist Jakob Schneider, von und in Pfäffikon. Fuhrhalterei und Fabrikation von und Handel in gerabramten Wassern. Seestrasse neben der Krone.
- 21. September. Inhaber der Firma **J. Meier-Altorfer** in Pfäffikon ist Jakob Meier-Altorfer, von Winkel (Bülach), in Pfäffikon. Metzgerei und Wursterei. A. d. Seestrasse.
- 22. September. Die Firma **Albert Reimann** in Pfäffikon (S. H. A. B. vom 23. Juli 1883, pag. 849) zeichnet nunmehr **A. Reimann** und verzeigt als Bürgerort des Inhabers: Pfäffikon, als Natur des Geschäftes: Hotel, Sennerei und Käsehandlung, und als Geschäftslokal: Z. Bahnhof.
- 22. September. Aus dem Vorstände der **Genossenschaft Konsumverein Aathal** in Seegräben (S. H. A. B. vom 9. November 1887, pag. 849) sind getreten: Ferdinand Maurer, Heinrich Hämig und Conrad Reutlinger, und neu gewählt worden: Ulrich Schmid, als Präsident; Alfred Hämig, von Üster und Johann Tobler, von Mönchaltorf, beide als Beisitzer; sowie Rudolf Wirz, bisher Beisitzer, als Quästor. Schmid ist von und alle in Seegräben.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Courtelary.

1898. 23. septembre. La raison **Ernest Grossniklaus**, imprimerie, papeterie, à St-Imier (F. o. s. du c. du 10 février 1883, n° 17, page 122), est éteinte ensuite du décès de son chef.
Ernest Grossniklaus et Emile Grossniklaus, originaire de Spirenwald (Berne), demeurant à St-Imier, ont constitué sous la raison **Grossniklaus frères**, une société en nom collectif qui a son siège à St-Imier et commencera ses opérations le 1^{er} octobre 1898. Elle reprend l'actif et le passif de la maison «Ernest Grossniklaus», à St-Imier. Genre de commerce: Imprimerie, papeterie et édition du «Jura bernois» et de la «Récréation».

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

22. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fankhauser & Stalder** in Langnau (S. H. A. B. Nr. 70 vom 11. März 1896, pag. 286) hat sich aufgelöst. Die Firma ist daher erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Einzelfirma «Ulri. Stalder».
Inhaber der Firma **Ulri. Stalder** in Langnau ist Ulrich Stalder, von Lützelhüh, in Langnau. Dieselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fankhauser & Stalder». Natur des Geschäftes: Velohandlung. Geschäftslokal: an der Bleichstrasse.

Bureau de Porrentruy.

21 septembre. Le chef de la maison **Henry Augustin**, à Boncourt, est Augustin Henry, originaire de Besançon, domicilié à Boncourt. Genre de commerce: Epicerie.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

- 1898. 21. September. Die Firma **Gebr. Pfister (Pfister frères)** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 1. Mai 1893, pag. 435) erteilt Prokura an Trauegott Näf, von Basel, wohnhaft in Schaffhausen.
- 21. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **H. Pfeiffer & Cie** in Neunkirch (S. H. A. B. Nr. 192 vom 30. August 1893, pag. 782) hat sich aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **H. Pfeiffer & Cie in Liquidation** durch die Gesellschafter, Hermann Pfeiffer und Emil Hallauer, besorgt, welche kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen.
- 21. September. Inhaber der Firma **H. Pfeiffer** in Neunkirch ist Hermann Pfeiffer, von Neunkirch, wohnhaft in Neunkirch. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: z. Linde Nr. 151.
- 23. September. Die Firma **J. G. Fischer** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 150 vom 9. Juni 1896, pag. 622) ist infolge Liquidation des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

- 1898. 19. September. Inhaber der Firma **Hemmi-Trepp** in Araschgen welche am 1. Juni 1898 entstanden ist, ist **Heinrich Hemmi-Trepp**, von Churwalden, wohnhaft in Araschgen. Natur des Geschäftes: Wirtschaft und Mineralwasserexport. Geschäftslokal: z. Hof.
- 19. September. Die Firma **G. Bachmann** in Chur (S. H. A. B. 1896, pag. 241) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.
Inhaberin der Firma **M. Bachmann** in Chur ist Witfrau Margreth Bachmann, von Feusisberg (Schwyz), in Chur. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma G. Bachmann mit Aktiva und Passiva unterm 18. November 1897 übernommen. Natur des Geschäftes: Spezereihandlung. Geschäftslokal: Regierungsplatz Nr. 77.
- 19. September. Die Firma **Christian Tester** in Chur (S. H. A. B. 1883, pag. 305) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
- 19. September. Die Firma **A. Bodemer** in Chur (S. H. A. B. 1883, pag. 219) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.
- 20. September. Inhaber der Firma **Peter Hitz-Luzi** in Chur, welche am 23. April 1898 entstanden ist, ist Peter Hitz-Luzi, von Churwalden, wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Café-Restaurant. Geschäftslokal: Café Calanda.
- 20. September. Die Firma **M. Stecher** in Chur (S. H. A. B. 1897, pag. 1006) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
- 21. September. Die Firma **Stephan Kaiser** in Chur (S. H. A. B. 1893, pag. 505) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

21. September. Aus dem Verwaltungsrate der **Konsumgenossenschaft Rhätia** in Landquart (S. H. A. B. 1897, pag. 861) sind Albert Guhl und Franz Bissig ausgetreten. An deren Stelle wählte die Generalversammlung vom 27. März 1898 als Buchhalter: Karl Oeschger, Lagerhausverwalter, und als Beisitzer und Kontrolleur: Heinrich Schneider, Bahnmeister, beide in Landquart wohnhaft.

21. September. Johanna Christ und Betty Christ, beide von und in Chur, haben unter der Firma **Schwester Christ** in Chur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 23. April 1895 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Modes und Trauerartikel. Geschäftslokal: Untere Gasse Nr. 231.

22. September. Die Aktiengesellschaft **Passugger Heilquellen** in Churwalden (S. H. A. B. 1896, pag. 431) hat in ihrer Generalversammlung vom 7. Juni 1898 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im Handelsregister eingetragenen Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital ist auf Fr. 600,000, eingeteilt in 600 Aktien zu Fr. 1000, festgesetzt worden, wovon jedoch z. Z. nur 300 ausgegeben und einbezahlt sind. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt der Präsident des Verwaltungsrates an Stelle des Betriebsdirektors Thomas Casparis, in Zürich. Präsident des Verwaltungsrates ist E. Fenner-Ryffel, in Zürich. Die Gesellschaft erteilt Einzelprokura an Th. Casparis, Direktor, in Zürich, und an A. Brenn in Passugg, Direktor des Kurhauses.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Brugg.

1898. 20. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsergesellschaft Hausen** in Hausen (S. H. A. B. 1897, pag. 608) hat an Stelle von Abraham Baumann zum Vicepräsidenten gewählt: Joh. Jakob Schatzmann, Wirt, von und in Hausen; an Stelle von Friedrich Gloor, zum Aktuar: Johann Schaffner, Abrahams, von und in Hausen; an Stelle von Friedrich Widmer, zum Kassier: Johannes Meyer, Johs., von und in Hausen, und an Stelle von Johann Jakob Meier, Hs. Jakobs, zum Beisitzer: Johann Friedrich Rohr, von und in Hausen. Der Präsident oder sein Stellvertreter führen kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bezirk Kulm.

21. September. Die Firma **Johannes Blaser, Käser** in Gontenschwil (S. H. A. B. 1891, pag. 228) ist infolge Wegzugs des Inhabers und Aufgebens des Geschäfts erloschen.

Bezirk Lenzburg.

21. September. Jakob Fehlmann und Otto Fehlmann, beide von und in Seon, haben unter der Firma **J. & O. Fehlmann** in Seon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1898 ihren Anfang nimmt. Natur des Geschäftes: Manufakturwaren migros und detail; Anfertigung von Herren- und Damenkleidern. Geschäftslokal: Seon, bei der Aabachbrücke; Lenzburg Rathausgasse 19.

Bezirk Zofingen.

22. September. Der Verein unter der Firma **Kulturgesellschaft des Bezirks Zofingen** in Zofingen (S. H. A. B. 1895, pag. 72) hat seinen Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Jakob Rahm, Grossrat, von Unter-Hallau, in Aarburg; Vicepräsident ist Werner Merz, Pfarrer, von Menziken, in Zofingen; Korrespondent ist August Strähl-Imhoof, von und in Zofingen, und Protokollführer ist Hans Basler, Grossrat, von und in Bottenwil. Der Präsident oder der Vicepräsident führt kollektiv je mit dem Korrespondenten oder mit dem Protokollführer die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Bellinzona.

1898. 22 settembre. Proprietario della ditta individuale **Andrea Perlasca**, in Bellinzona, è Andrea Perlasca fu Giovanni, di Lugano, domiciliato in Bellinzona. Genere di commercio: Esercizio di birraria e ristorante della Bischia.

22 settembre. Proprietario della ditta individuale **Tettamanti Franco**, in Bellinzona, è Francesco Tettamanti fu Marco, di Como (Italia), domiciliato in Bellinzona. Ditta incominciata nel 1° dicembre 1881. Genere di commercio: Orologeria.

Ufficio di Faido.

22 settembre. La società in accomandita **Giobbi e Compagni**, in Pollegio (F. u. s. di c. del 19 settembre 1898, n° 263, pag. 1097), è cancellata.

Proprietari della ditta collettiva **Giobbi e Compagni**, in Pollegio, sono Nicola Giobbi, fu Loreto, Paolo Giobbi fu Loreto, Antonio Giobbi fu Nicola, Pietro Peduzzi fu Pietro, Giuseppe Berini, di Donato, tutti italiani domiciliati a Pollegio, e Ermano Schulthess, da Kusnacht, domiciliato a Lucerna. Ditta incominciata il 4° giugno 1898. Impegnano la società colla loro firma Nicola Giobbi, Paolo Giobbi e Antonio Giobbi. Genere di commercio: Esercizio di una cava di granito.

Ufficio di Torre.

21 settembre. La ditta **Cadra Giacomo e Comp**, in Malvaglia (F. u. s. di c. del 11 marzo 1898, n° 76, pag. 312), è cancellata in seguito a scioglimento della società e cessazione di commercio.

Gené — Genève — Ginevra

1898. 21 septembre. La raison **Ami Rivenc**, fabrique de pièces à musique, à Genève (F. o. s. di c. du 22 janvier 1883, n° 6, page 42), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles.

1. Hälfte September 1898. — 1^{re} quinzaine de septembre 1898.

Hinterlegungen. — Dépôts.
5397—5417.

Nr. 5397. 1. September 1898, 6 Uhr p. — Versiegelt — 8 Modelle. — Krallenrollen, sog. «Rüggeli». — **Wild-Brugger, Jakob**, Holderbank (Aargau, Schweiz). Vertreter: v. Waldkirch, Ed., Bern.

N° 5398. 2. September 1898, 1 h. p. — Ouvert. — 4 dessins. — Etiquettes pour emballages de chocolat, cacao ou articles de confiserie. — **Klaus, Jacques**, Locle (Suisse).

N° 5399. 1^{er} septembre 1898, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Ebauche de montre. — **Kocher & C^{ie}**, Bévillard (Suisse).

Nr. 5400. 2. September 1898, 8 Uhr a. — Offen. — 7 Muster. — Verpackungsmittel. — **Meyerhofer & Fries**, Winterthur (Schweiz).

Nr. 5401. 3. September 1898, 8 Uhr p. — Offen. — 50 Muster. — Baumwollene Bekleidungsstoffe. — **Häberlin, Halter & C^{ie}**, Mühlheim (Schweiz).

Nr. 5402. 2. September 1898, 3 1/4 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Kamin-aufsatz mit Kugellager. — **Egloff & C^{ie}**, Castor, Nied. Rohrdorf (Schweiz).

Nr. 5403. 5. September 1898, 3 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Kartenbriefe mit Reklamen. — **Leutner, Hermann**, Zürich II (Schweiz).

Nr. 5404. 2. September 1898, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Sammelbuch für Orts-Ansichten. — **Rambuscheck, Paul**, Berlin-Schöneberg (Deutschland). Vertreter: Aumund, J., Zürich.

N° 5405. 6 septembre 1898, 8 h. p. — Cacheté. — 4 modèles. — Drapaux-insignes se fixant aux vêtements ou à la coiffure. — **Hutmacher-Schalch, Chs**, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: Mathey-Doret, A., Chaux-de-Fonds.

N° 5406. 4 septembre 1898, 1 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Montres. — **Schallenberg, P.**, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nr. 5407. 6. September 1898, 1 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Kaliber für Taschenuhren. — **Flury-Gast, V.**, Biel (Schweiz). Vertreter: Furrer, Gottfr., Biel.

N° 5408. 7 septembre 1898, 12 h. m. — Cacheté. — 6 modèles. — Emballages pour cigarettes. — **Cohen, V.-H.**, Genève (Suisse). Mandataire: Cherbuliez, A.-M., Genève.

N° 5409. 6 septembre 1898, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Jeanneret-Rickli, A.**, Colombier (Suisse). Mandataire: Mathey-Doret, A., Chaux-de-Fonds.

N° 5410. 8 septembre 1898, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Coq de mouvement de montre. — **Fabrique d'horlogerie de Fontainemelon**, Fontainemelon (Suisse).

Nr. 5411. 10. September 1898, 6 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Strickwaren. — **Actiongesellschaft der Mech. Strickereien vormals Zimmerli & C^{ie}**, Aarburg (Schweiz).

N° 5412. 12 septembre 1898, 10 h. a. — Ouvert. — 1 modèle. — Véhic de traçage pour traceur mécanicien. — **Roch, Pierre**, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nr. 5413/5416. 13. September 1898, 7 1/4 Uhr p. — Versiegelt. — 4 Depots zu 50 Mustern. — Mechanische Stickereien. — **Kuhn & C^o**, Degersheim (Schweiz).

Nr. 5417. 13. September 1898, 7 1/4 Uhr p. — Versiegelt. — 35 Muster. — Mechanische Stickereien. — **Kuhn & C^o**, Degersheim (Schweiz).

Verlängerungen. — Prolongations.

N° 3552. 15 août 1896, 8 h. a. — (II^e période 1898/1901). — 1 modèle. — Mouvements de montres finis. — **Brandt & Hofmann, succ. de F. Bachschmid**, Bienne (Suisse); enregistrement du 10 septembre 1898.

N° 3625. 16 septembre 1896, 5 h. p. — (II^e période 1898/1901). — 1 modèle. — Couronnes pour montres. — **Neukomm & Montandon**, St-Imier (Suisse). Mandataires: Hanslin & C^o, C., Berne; enregistrement du 15 septembre 1898.

N° 3633. 23 septembre 1896, 6 1/2 h. p. — (II^e période 1898/1901). — 1 modèle. — Calibres de montres. — **Hecht, Felipe**, Genève (Suisse). Mandataire: Imer-Schneider, E., Genève; enregistrement du 10 septembre 1898.

Löschungen. — Radiations.

N° 617. 8 juillet 1893. — 1 modèle. — Calibre de montre 9 lignes à vue.

Nr. 3439/3440. 1. Juli 1896. — 2 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien.

Nr. 3443. 6. Juli 1896. — 50 Muster. — Stickereien.

Nr. 3444. 6. Juli 1896. — 2 Modelle. — Holzschnitzereien.

N° 3445. 4 juillet 1896. — 1 modèle. — Calibres de montres.

Nr. 3446. 9. Juli 1896. — 1 Modell. — Metallplatten.

Nr. 3448. 10. Juli 1896. — 24 Muster. — Verschiedenfarbige Bastgeflechte.

Nr. 3449. 11. Juli 1896. — 3 Modelle. — Geflochtene Stuhloberteile.

Nr. 3450/3452. 13. Juli 1896. — 3 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien.

Nr. 3453. 14. Juli 1896. — 27 Muster. — Verschiedenfarbige Bastgeflechte.

Nr. 3454. 13. Juli 1896. — 1 Modell. — Holzschnitzerei.

Nr. 3456. 14. Juli 1896. — 50 Muster. — Hutgeflechte.

Nr. 3457/3459. 15. Juli 1896. — 3 Depots zu 50 Mustern. — Mechanische Stickereien.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.
Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Barvorrat Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulation Circul. non couv.	Verfügh. Barvorrat Encaisse dispon.
1897				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	186,795	99,975	85,820	20,209
Maxima	211,590	107,129	107,816	28,272
Minima	172,877	94,868	75,690	14,818
1898				
1. Semester - 1^{er} semestre.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	189,944	108,058	86,886	21,402
Maxima	204,150	106,310	99,422	25,818
Minima	188,169	99,948	87,404	18,154
3. Quartal - 3^e trimestre.				
2. Juli - 2 juillet	196,604	108,885	92,719	21,704
9. Juli - 9 juillet	194,125	104,880	89,765	22,486
16. Juli - 16 juillet	190,166	104,744	85,422	25,586
23. Juli - 23 juillet	188,001	105,329	82,672	24,464
30. Juli - 30 juillet	190,858	104,560	86,298	25,654
6. August - 6 août	188,901	105,492	88,409	24,112
13. August - 13 août	188,414	105,164	83,250	24,031
20. August - 20 août	186,715	105,420	81,295	24,834
27. August - 27 août	185,603	104,774	80,829	24,579
8. September - 8 septembre	189,899	104,482	85,487	28,505
10. September - 10 septembre	190,772	104,190	86,582	22,546
17. September - 17 septembre	190,598	104,592	86,001	22,248
24. September - 24 septembre	192,994	104,816	88,178	21,956

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 24. September 1898.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 24 septembre 1898.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbehalten das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses		Uebrige Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total	
		Emission	Circulation	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	13,900,000	18,829,950	5,581,980	1,308,720	851,150	70,778	47	7,262,628	47	
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,000,000	1,975,700	790,280	129,948	57,350	10,742	85	988,321	65	
3	Kantonalbank von Bern, Bern	18,500,000	16,654,350	6,661,740	8,161,890	2,973,250	84,237	28	12,861,117	68	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,977,350	790,940	94,829	66,160	76,568	24	1,018,477	24	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	18,000,000	17,842,700	7,187,080	982,780	1,634,400	6,778	23	9,761,038	43	
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	985,750	394,300	42,340	33,950	3,703	04	474,298	04	
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	3,500,800	8,235,200	1,294,080	439,408	210,000	67,338	58	2,010,827	34	
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	8,839,800	1,535,920	325,562	318,200	74,286	68	2,265,969	82	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	987,700	395,080	51,844	262,200	82,240	73	791,855	62	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,973,450	789,380	210,266	64,900	75,040	22	1,139,586	52	
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	992,850	397,140	126,320	215,050	41,852	75	779,368	20	
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,956,000	3,917,700	1,567,080	410,732	219,800	4,831	32	2,202,443	42	
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,000,000	5,729,350	2,291,740	447,090	430,350	226,996	47	3,896,176	47	
14	Banque du Commerce, Genève	19,000,000	17,848,400	7,139,360	2,094,795	434,650	9,184	65	9,677,939	65	
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,980,450	1,192,180	166,936	81,800	5,040	71	1,445,967	16	
17	Bank in Basel, Basel	24,000,000	23,107,750	9,243,100	2,042,360	922,150	67,998	82	12,275,903	82	
18	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,992,800	1,997,120	705,418	191,300	177,598	73	3,071,432	03	
19	Banque de Genève, Genève	4,400,000	3,767,550	1,507,020	542,550	288,800	8,049	75	2,346,420	05	
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	27,050,000	24,626,600	9,550,640	5,156,810	1,417,700	178,989	89	16,634,140	59	
28	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,416,200	966,080	199,125	161,850	43,594	59	1,390,449	43	
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	963,900	385,560	92,990	70,200	5,797	85	554,547	85	
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	11,094,750	4,437,900	619,789	1,467,500	15,014	85	6,540,204	58	
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,472,750	589,100	70,185	103,450	16,554	56	779,289	56	
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	979,500	979,450	391,780	84,590	13,150	2,672	47	492,192	47	
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,839,000	2,956,600	441,675	386,800	14,123	56	3,796,198	34	
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,880,850	3,152,340	228,279	111,580	8,581	38	3,495,700	83	
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,468,050	2,450,850	980,140	358,207	381,850	80,569	64	1,760,766	95	
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	2,500,000	2,475,100	990,040	122,620	75,400	9,099	85	1,197,169	85	
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	4,913,600	1,965,440	438,996	564,650	32,774	51	3,001,861	39	
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	983,900	395,650	74,740	19,250	2,516	08	490,066	03	
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	3,000,000	2,963,400	1,157,360	288,826	29,350	28,890	94	1,534,426	94	
37	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,225,950	890,380	92,425	32,750	41,836	77	1,057,391	77	
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,915,150	1,968,060	189,050	438,900	11,949	20	2,599,959	20	
39	Zuger Kantonalbank, Zug	1,000,000	989,600	395,840	99,295	77,200	8,718	99	575,048	99	
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	2,000,000	1,765,650	706,260	102,195	88,450	26,379	56	873,284	56	
Stand am 17. September 1898		217,503,550	207,149,000	82,269,600	21,956,594	14,155,450	1,570,306	20	120,541,950	60	
Etat au 17 septembre		215,980,000	205,873,250	82,249,800	22,242,780	15,280,200	1,829,310	13	121,702,090	18	
		+ 1,573,550	+ 1,275,750	+ 510,300	- 286,185	- 1,124,750	- 259,003	93	- 1,160,139	58	

* Wovon in Abschnitten von Fr. 1000 Fr. 18,339,000 Ausgewiesene Zirkulation Fr. 207,149,000. — Noten in Händen Dritter Fr. 192,998,550. — Gold — Or . . . Fr. 94,837,450. —
 „ 500 „ 26,799,500 Anweisung in Händen der Banken Fr. 14,155,450. — Gesetzbücher Barschaft . . . 104,816,195. — Silber — Argent . . . 9,978,745. —
 * Dont en coupures de „ 100 „ 118,648,800 Noten in Händen der Banken Fr. 14,155,450. — Gesetzbücher Barschaft . . . 104,816,195. —
 „ 50 „ 48,868,700 Noten in Händen Dritter Fr. 192,998,550. — Ungedekte Zirkulation Fr. 88,177,355. —
 Fr. 207,149,000 Billets en mains de tiers Fr. 192,998,550. — Circulation non convertie Fr. 88,177,355. —
 Stand am 17. September 1898 Fr. 190,593,050. — Fr. 86,000,970. — Fr. 104,592,080. —
 Etat au 17 septembre

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) Vom 24. September 1898. — Du 24 septembre 1898. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Total		
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, Inners 8 Tagen fällige Depots u. Kassaschulden von Banken Billets, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Inners 4 Monaten fällige Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Echéant dans les 4 mois Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger		Schweiz. Staatsanleihen, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et coupons	
5	Bank in St. Gallen	18,000,000	1,634,400	—	6,040,694. 80	94,875. 55	3,873,410. —	—	11,648,380. 85
14	Banque du Commerce, à Genève	19,000,000	434,650	2,532. 15	11,178,196. 05	5,000. —	3,000,500. —	* 8,570,490. —	18,191,368. 20
17	Bank in Basel	24,000,000	922,150	—	9,272,073. 51	168,444. 65	10,443,650. —	—	20,806,318. 16
19	Banque de Genève	4,400,000	288,800	—	7,894,410. 20	34,169. 75	1,272,825. —	547,360. —	10,037,564. 95
31	Banque commerciale neuchâteloise	8,000,000	111,550	—	7,282,760. 71	31,922. 87	504,150. —	—	7,880,383. 58
Stand am 17. September 1898		73,400,000	3,391,550	2,582. 15	41,618,185. 27	334,412. 82	19,094,535. —	4,117,350. —	63,559,015. 24
Etat au 17 septembre		72,400,000	3,896,200	2,137. 30	41,014,067. 85	423,776. 87	18,961,629. 20	4,717,350. —	69,015,661. 22
		+ 1,000,000	- 504,650	+ 394. 85	+ 604,067. 42	- 89,364. 05	+ 132,905. 80	- 600,000. —	- 456,645. 98

Aktiven — Actif

Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrige kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
14	Banque du Commerce, à Genève	9,234,155. —	18,191,368. 20	950,158. 65	28,375,681. 35	17,848,400	3,830,793. 85	—	21,679,193. 85
17	Bank in Basel	11,286,460. —	20,806,318. 16	1,929,085. 40	34,021,863. 56	28,107,750	5,221,148. 98	—	28,328,898. 98
19	Banque de Genève	2,049,570. 30	10,087,564. 95	—	12,087,135. 25	8,767,550	21,487. 25	—	3,789,037. 25
31	Banque commerciale neuchâteloise	8,375,619. 50	7,880,383. 58	46,368. 44	11,302,371. 52	7,880,350	896,890. 84	—	8,277,740. 84
Stand am 17. September 1898		34,065,665. —	68,559,015. 24	4,559,700. 14	107,184,380. 38	70,447,250	10,138,380. 08	—	80,580,630. 08
Etat au 17 septembre		33,887,390. 60	69,015,661. 22	3,975,901. 06	106,828,952. 88	69,076,450	10,791,986. 98	—	79,868,436. 98
		+ 428,274. 40	- 456,645. 98	+ 583,799. 08	+ 555,427. 50	+ 1,370,800	- 658,606. 90	—	+ 712,193. 10

† Ohne Fr. 12,120. 73 Seldemüssen und nicht tariferte fremde Müssen. — † Sans fr. 12,120. 73 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

* Wovon Fr. 2,370,490 in Wertschriften als Ergänzung der Notendeckung beim Depositenamt des Kantons Genf hinterlegt.

* Dont fr. 2,370,490 en effets publics déposés à la caisse de consignation du canton de Genève en garantie complémentaire de son émission de billets.

24. September 1898. — Offizieller Diskontsatz schweizerischer Emissionsbanken: 4 %, gültig seit 26. Mai 1898.

24 septembre 1898. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 4 %, valable depuis le 26 mai 1898.

General-Situation der schweizerischen Emissionsbanken

auf Ende jeder Woche des III. Quartals 1898.

Situation générale des banques d'émission suisses

à la fin de chaque semaine du III^{me} trimestre 1898.

1898	Emission	Ausgewiesene Zirkulation	Effektive Zirkulation	Noten-Reserve	Ungedeckte Zirkulation	Gesetzliche Bardeckung (40% der Zirkulation)	Verfügbare Barschaft	Total Barvorrat	Noten anderer Emissionsbanken	Ubrige Kassabestände	Auftrag valours en caisse	Verhältnis des Barvorrats zu der effektiven Zirkulation	Proportion entre les dépôts de circulation et les dépôts en caisse	Offizieller Bilanzschluss	1898
	<i>Emission</i>	<i>Circulation accordée</i>	<i>Circulation effective</i>	<i>Billets en réserve</i>	<i>Circulation non couverte</i>	<i>Couverture légale (40% de la circulation)</i>	<i>Encaisse disponible</i>	<i>Encaisse totale</i>	<i>Notes des autres banques d'émission</i>	<i>Autres dépôts en caisse</i>	<i>Proportion entre les dépôts de circulation et les dépôts en caisse</i>	<i>Proportion entre les dépôts de circulation et les dépôts en caisse</i>	<i>Proportion entre les dépôts de circulation et les dépôts en caisse</i>	<i>Clôture officielle des banques d'émission suisses</i>	
Zahlen in Tausenden Franken. — Chiffres en milliers de francs															
2. Juli	217,296	205,452	196,604	20,692	92,719	82,181	21,704	108,885	8,848	2,221	52,8	4,00		2 juillet	
9. "	217,809	204,686	194,125	23,684	89,765	81,874	22,486	104,360	10,561	1,941	53,8	4,00		9 "	
16. "	217,280	202,895	190,165	27,115	85,421	81,158	23,586	104,744	12,780	1,878	55,1	4,00		16 "	
23. "	216,806	202,164	188,001	28,805	82,672	80,865	24,464	105,329	14,163	1,651	56,0	4,00		23 "	
30. "	217,500	202,267	190,853	26,647	86,293	80,907	23,653	104,660	11,414	1,646	54,8	4,00		30 "	
6. August	216,551	208,448	188,901	27,650	83,409	81,379	24,113	105,492	14,547	1,750	55,8	4,00		6 août	
13. "	216,644	202,833	188,414	28,280	83,250	81,133	24,031	105,164	14,419	1,744	55,8	4,00		13 "	
20. "	216,777	202,715	186,715	30,062	81,295	81,086	24,334	105,420	16,000	1,792	56,5	4,00		20 "	
27. "	216,391	200,487	185,608	30,788	80,829	80,196	24,579	104,774	14,884	1,824	56,5	4,00		27 "	
3. September	216,706	202,892	189,969	25,737	85,507	80,957	23,505	104,462	12,423	1,709	55,0	4,00		3 septembre	
10. "	216,200	204,109	190,773	25,427	86,582	81,644	22,547	104,191	13,836	1,806	54,6	4,00		10 "	
17. "	215,930	205,873	190,693	25,337	86,001	82,349	22,243	104,592	15,280	1,830	54,9	4,00		17 "	
24. "	217,504	207,149	192,894	24,510	88,178	82,860	21,956	104,816	14,155	1,570	54,3	4,00		24 "	
Durchschnitt	216,800	203,575	190,285	26,515	85,532	81,480	23,323	104,753	13,290	1,789	55,1	4,00		Moyenne	
Maxima	217,809	207,149	196,604	30,788	92,719	82,860	24,579	105,492	16,000	2,221	56,5	4,00		Maxima	
Minima	215,706	200,487	185,608	20,692	80,829	80,196	21,704	103,885	8,848	1,551	52,3	4,00		Minima	
1897															
III. Quartal															
Durchschnitt	204,202	196,724	183,422	20,780	83,569	78,690	21,163	99,853	18,802	1,529	54,4	4,00		Moyenne	
Maxima	206,650	198,568	188,008	24,069	90,124	79,427	23,272	102,699	15,159	1,974	55,9	4,00		Maxima	
Minima	203,481	194,488	179,620	15,909	79,414	77,775	18,707	97,826	9,899	1,227	52,1	4,00		Minima	

Spezifikation der gesetzlichen Barschaft bei den schweizer. Emissionsbanken

Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses

auf den 24. September 1898 — au 24 septembre 1898.

Nr.	Firma — Raison sociale	Gold — Or		Silber — Argent	
		Fr.	Cl.	Fr.	Cl.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	6,118,350	—	695,850	—
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	861,490	—	48,510	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	8,992,935	—	801,060	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	889,315	—	42,770	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,237,065	—	747,510	—
6	Crédit agricole et industriel de la Broye, Estavayer	374,440	—	62,200	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	993,680	—	735,715	—
8	Aargauische Bank, Aarau	1,630,500	—	211,525	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	408,325	—	35,470	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	553,725	—	121,715	—
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	461,330	—	58,105	—
12	Granbündner Kantonalbank, Chur	1,647,185	—	48,570	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,493,730	—	246,050	—
14	Banque du commerce, Genève	9,088,865	—	182,290	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,283,230	—	75,460	—
17	Bank in Basel, Basel	9,509,290	—	1,775,810	—
18	Bank in Luzern, Luzern	2,140,475	—	560,810	—
19	Banque de Genève, Genève	1,968,940	—	80,735	—
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	13,116,985	—	1,039,655	—
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,018,605	—	45,000	—
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	464,025	—	14,523	—
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	4,819,820	—	229,270	—
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	602,105	—	57,180	—
28	Kantonale Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	443,740	—	32,630	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,353,745	—	40,760	—
31	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,210,430	—	156,335	—
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	918,160	—	201,815	—
33	Glärner Kantonalbank, Glarus	786,135	—	327,525	—
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	1,962,945	—	428,040	—
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	444,495	—	23,805	—
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	916,810	—	425,535	—
37	Credito Ticinese, Locarno	963,960	—	18,845	—
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,036,495	—	112,615	—
39	Zuger Kantonalbank, Zug	304,450	—	34,685	—
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	542,085	—	266,370	—
		92,787,470	—	9,978,745	—
	Depositem bei der Zentralstelle	2,099,980	—	—	—
	Dépot au bureau central	—	—	—	—
	Gesetzliche Barschaft	94,887,450	—	9,978,745	—
	Encaisse légale	—	—	—	—

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Arbeitslöhne in Frankreich.

Aus der in den Jahren 1891 und 1892 von dem Office du travail durchgeführten Enquête über die Löhne und Arbeitszeiten in der französischen Industrie, die nunmehr vollständig zur Veröffentlichung gelangt sind, entnehmen wir der «Sozialen Praxis»: Ohne Rücksicht auf Alter, Geschlecht und Rang der Arbeiter berechnet sich im Durchschnitt des ganzen Landes und aller untersuchten Industrien ein mittlerer Arbeitslohn von Fr. 3.05 pro Arbeitstag, Fr. 3.77 pro 10 Stunden Arbeit, Fr. 1140.00 pro Jahr. Dieser mittlere Arbeitslohn variiert selbstverständlich ganz beträchtlich nach Industriezweigen und nach Landesteilen. Die folgende Tabelle gibt eine getrennte Uebersicht der Durchschnittslöhne in Franken in den einzelnen Industrien, sowie gleichzeitig die Durchschnittslöhne der Arbeiter und Arbeiterinnen.

	Departement der Seine			Provinz		
	Arbeiter	Arbeiterinnen	Mittel	Arbeiter	Arbeiterinnen	Mittel
Nahrungsmittelgewerbe	5,75	2,90	4,30	3,05	2,00	3,40
Chemische Industrie	4,85	2,75	4,70	3,75	1,85	3,85
Papier- und Gummi-fabrikation	5,40	2,80	4,45	3,55	1,70	2,90
Buchgewerbe	6,85	3,45	5,15	4,35	2,15	3,35
Leder- und Häuteindustrie	5,90	3,15	4,75	3,75	2,10	3,50

	Departement der Seine			Provinz		
	Arbeiter	Arbeiterinnen	Mittel	Arbeiter	Arbeiterinnen	Mittel
Textilindustrie (eigentliche)	5,55	2,75	3,90	3,45	2,10	2,75
(Verarbeitung)	6,10	3,05	4,50	3,60	1,95	2,75
Grobe Holzbearbeitung	6,50	2,50	6,45	3,75	1,90	3,40
Tischlerei	7,10	3,45	6,40	3,05	1,85	2,90
Kleingewerbeindustrie	6,35	3,05	6,40	4,15	1,85	3,10
Kessch.-Maschinenfabrikation	6,80	3,05	6,35	4,15	1,90	4,15
Metallindustrie	6,85	2,55	5,45	4,25	1,80	3,50
Edelmetallindustrie	6,35	3,05	5,45	4,05	1,75	3,50
Steinschleiferei und -schneiderei	9,35	9,65	—	3,45	4,65	5,15
Kanalisationsarbeiter und Baugewerbe	6,55	3,65	6,50	3,65	1,15	3,75
Ziegelbrennerei	5,55	2,90	4,35	4,05	1,90	3,50
Transport	5,95	4,90	5,45	4,50	—	—
Bergwerke	—	—	—	4,15	1,85	4,30
Steinbrüche	—	—	—	3,60	1,90	3,50
Hüttenindustrie	—	—	—	4,10	1,55	4,30
Steinhandlung	—	—	—	4,35	—	—

Die Schlussfolgerungen aus dieser Tabelle giebt das Arbeitsamt in folgendem: «Wenn man die verschiedenen Industriegruppen unter sich vergleicht, lässt sich konstatieren, dass die höheren Durchschnittslöhne in jenen Gruppen beobachtet werden, in welchen die Operationen der Färbung und Fertigstellung der Produkte den umfangreicheren Teil des Produktionsprozesses ausmachen. Im Gegenteil präsentieren die Gruppen, in denen einfach mechanische oder chemische Operationen der Vorbereitung vorgenommen werden, im allgemeinen die niedrigeren Durchschnitte. Es giebt jedoch eine Ausnahme für die Gruppe, in der die Produkte im rohen Zustande geliefert werden, die Gruppe des Bergbaus.

Als Lohnsystem ist angewandt bei 9% der Arbeiterschaft das Monatsgehalt, 57% der Tag- oder Stundenlohn und bei dem Reste der Stücklohn. Die Proportionen sind in Provinz und Seinedepartement ungefähr gleich. Jedoch zeigt sich, dass der Stücklohn häufiger bei den weiblichen als bei den männlichen Arbeitern angetroffen wird.

Die Natural-Bezüge existieren im allgemeinen da, wo die fabrizierten Produkte Gegenstände des häuslichen Konsums darstellen, wie Kohlen, Holz, Getränke etc.; 47% der provinziellen Geschäfte haben derartige Subventionen, während sie im Seinedepartement nur bei 1% üblich sind.

Den Einfluss der Betriebsgrösse auf die Lohnhöhe zeigt folgende Tabelle. Es beträgt der mittlere Lohn für 10 stündige Arbeit in Geschäften mit

	für männliche Arbeiter	für weibliche Arbeiter
1000 und mehr Arbeitern	Fr. 4,45	Fr. 2,15
500—999 Arbeitern	„ 3,85	„ 1,85
100—499 „	„ 3,05	„ 1,50
25—99 „	„ 3,05	„ 1,50
1—24 „	„ 3,15	„ 1,60

Das Arbeitsamt hat die freilich mangelhaften Ergebnisse der früheren Enquêtes benutzt, um, soweit als möglich, den Fortschritt in der Lage der arbeitenden Klassen durch einige Ziffern veranschaulichen zu können. Es können hier nur die Daten für die Durchschnitte und einzelnen Arbeiterkategorien gegeben werden:

	1840—45	1852—57	1880—85	1874	1891—93
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Es betragen die mittleren Tagelöhne für die Gesamtheit der männlichen Arbeiter in der Provinz	2,97	—	2,70	—	3,90
die Gesamtheit der weiblichen Arbeiter in der Provinz	1,08	—	1,30	—	2,15
das Arbeiterpersonal der Kohlenbergwerke einen Mann in der Provinz	2,10	2,35	2,90	3,50	4,30
„ „ Paris	4,10	4,80	5,35	5,90	7,00
einen männlichen Arbeiter der Textilindustrie (Provinz)	1,00	—	2,00	—	3,45
einen weiblichen Arbeiter der Textilindustrie (Provinz)	1,00	—	0,65	—	2,15

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banca d'Italia.		81 août.		10 sept.	
	L.		L.		L.
Moneta metallica	361,883,323	359,635,100	Circolazione	777,272,750	788,492,200
Portafoglio	214,182,330	216,504,254	Conti correnti a vista	99,137,986	83,616,484

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Eidgenössisches Anleihen

von Fr. 25,000,000 von 1889.

Kapitalrückzahlung auf 31. Dezember 1898.

Infolge der heute stattgefundenen sechsten Verlosung gelangen auf 31. Dezember 1898 aus dem 3 1/2 % eidgenössischen Anleihen von 1889 nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von diesem Zeitpunkt hinweg ausser Verzinsung:

Table with 16 columns of numbers representing bond serial numbers for the Eidgenössisches Anleihen.

EMPRUNT FÉDÉRAL

de fr. 25,000,000 de 1889.

Remboursement de capital au 31 décembre 1898.

Ensuite du sixième tirage qui a eu lieu aujourd'hui, les obligations suivantes de l'emprunt fédéral 3 1/2 % de 1889 seront remboursées dès le 31 décembre 1898, et cesseront de porter intérêt à partir de cette époque:

Table with 16 columns of numbers representing bond serial numbers for the EMPRUNT FÉDÉRAL.

Serie A à Fr. 1000 (472 Stück). — Série A à fr. 1000 (472 obligations).

No 23, 27, 120, 125, 134, 141, 145, 157, 175, 304, 411, 421, 566, 640, 696, 710, 724, 750, 756, 767, 790, 814, 823, 891, 944, 965, 974, 980, 1018, 1040, 1086, 1090, 1091, 1109, 1134, 1195, 1250, 1252.

Serie C à Fr. 10,000 (10 Stück). — Série C à fr. 10,000 (10 obligations).

No 2, 4, 56, 116, 117, 163, 197, 258, 352, 365.

Die Einlösung vorbezeichneter Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 762,000 erfolgt bei der eidg. Staatskasse, bei sämtlichen schweizerischen Hauptzoll- und Kreispostkassen und bei den nachbezeichneten Banken:

Schweiz: Eidg. Bank (A.-G.) in Zürich; Banque cantonale vaudoise in Lausanne; Solothurner Kantonalbank in Solothurn; Freiburger Staatsbank in Freiburg; Bank in Winterthur, Winterthur; Schweizerischer Bankverein in Basel, Zürich und St. Gallen; Dreyfus Söhne & Co in Basel; Ehinger & Co in Basel; Zahn & Co in Basel; Weck & Aebly in Freiburg.

Ausland: Deutsche Bank in Berlin; Breest & Gelpcke in Berlin; Deutsche Effekten- und Wechselbank in Frankfurt a. M.; Bank für Elsass und Lothringen in Strassburg; Banque de Paris et des Pays-Bas in Paris; J. Mathieu & fils in Brüssel; Antwerpener Centralbank in Antwerpen; Wertheim & Gompertz in Amsterdam.

Die Einlösung der Inhabertitel geschieht gegen einfache Rückgabe derselben. Auf Namen eingeschriebene Titel sind bei der Rückzahlung durch den Eigentümer zu quittieren (Art. 843 O.-R.).

Von den bei der vierten und fünften Ziehung ausgelosten Obligationen des obigen Anlehens sind noch ausstehend:

- Auf 31. Dezember 1896, Serie A: Nr. 39, 11918.
Auf 31. Dezember 1897, Serie A: Nr. 1028, 1752, 1926, 2174, 2998, 3999, 4126, 4410, 7461, 8070, 8096, 9656, 9966, 10629, 11410, 11901, 12188, 12559, 13194, 14094, 14123, 14124, 14189, 14472.
(904) Serie B: Nr. 361, 412, 678, 856, 1214.
Serie C: Nr. 93.

Wir laden die Inhaber der betreffenden Titel ein, dieselben an einer der vorbezeichneten Kassen zur Einlösung vorzuweisen, und machen darauf aufmerksam, dass die Verzinsung von den bestiglichen Verfalltagen an aufgehört hat.

Ueber folgende Titel samt Coupons vom 31. Dezember 1894 hinweg ist gerichtliche Zahlungssperre verhängt und das Amortisationsverfahren nach Art. 860 ff O.-R. eingeleitet worden:

Serie A: Nr. 14092, 14093, 14094, 14095, 14096, 14097, 14098.
Bern, den 21. September 1898.

Eidgenössisches Finanzdepartement.

Der am 1. Oktober d. J. fällige

Obligationencoupons Nr. 3

wird von heute an bei den nachstehend verzeichneten Stellen kostenfrei eingelöst:

- in Olten von der Ersparniskassa Olten,
» Solothurn » » Solothurner Kantonalbank,
» Aarau » » Aargauischen Kreditanstalt,
» Baden » » Bank in Baden,
» Zürich » » Bank in Baden, Filiale Zürich,
» Luzern » » Luzerner Kantonalbank.

Olten, den 23. September 1898.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg,

(892) Aktiengesellschaft.

Comptoir d'Escompte du Jura, à Delémont.

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le mercredi, 5 octobre 1898, à 4 1/2 heures du soir, aux bureaux du Comptoir, à Delémont.

Tractanda:

1° Constatacion que le capital-actions entièrement versé est porté à fr. 1,000,000.

2° Election du conseil d'administration.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des actions au Comptoir d'Escompte du Jura, à Delémont.

Delémont, le 19 septembre 1898.

Au nom du conseil d'administration.

Le Président: Le Directeur:

(890) J. Erard, notaire. Haller.

Le remboursement de ces obligations, d'ensemble 762,000 fr., aura lieu à la caisse d'état fédérale et à toutes les caisses d'arrondissement des douanes et des postes, et aux banques désignées ci-après:

Suisse: Banque fédérale (Société par action), à Zurich; Banque cantonale vaudoise. à Lausanne; Banque cantonale soleuroise, à Soleure; Banque de l'Etat de Fribourg, à Fribourg; Banque de Winterthur, à Winterthur; Bankverein Suisse, à Bâle, Zurich et St-Gall; Les fils Dreyfus & Co, à Bâle; Ehinger & Co, à Bâle; Zahn & Co, à Bâle; Weck & Aebly, à Fribourg.

Etranger: Deutsche Bank, à Berlin; Breest & Gelpcke, à Berlin; Deutsche Effekten- und Wechselbank, à Francfort s/M.; Banque d'Alsace et de Lorraine, à Strassbourg; Banque de Paris et des Pays-Bas, à Paris; J. Mathieu & fils, à Bruxelles; Banque centrale d'Anvers, à Anvers; Wertheim & Gompertz, à Amsterdam.

Le remboursement des titres au porteur a lieu contre la simple remise du titre; par contre, les titres nominatifs doivent être acquittés par les propriétaires (Art. 843, C. d. O.).

Les titres suivants, qui sont sortis lors des quatrième et cinquième tirages du susdit emprunt, n'ont pas encore été présentés au paiement:

- Remboursable le 31 décembre 1896, série A: N° 39, 11918.
Remboursable le 31 décembre 1897, série A: N° 1028, 1752, 1926, 2174, 2998, 3999, 4126, 4410, 7461, 8070, 8096, 9656, 9966, 10629, 11410, 11901, 12188, 12559, 13194, 14094, 14123, 14124, 14189, 14472.
Serie B: N° 361, 412, 678, 856, 1214.
Serie C: N° 93.

Nous invitons les porteurs de ces titres à les présenter pour le remboursement auprès de l'une des caisses désignées plus haut, en leur faisant remarquer que les intérêts ont cessé de courir dès le jour de l'échéance du capital.

Le juge a fait défense à la Confédération de payer le montant des titres ci-après désignés et de leurs coupons dès le 31 décembre 1894, dont l'annulation est demandée conformément aux articles 850 et suivants du code fédéral des obligations:

Serie A: N° 14092, 14093, 14094, 14095, 14096, 14097, 14098.
Bern, le 21 septembre 1898.

Département fédéral des finances.

Wer sie kennt, weiss es, dass die

Ächten Amerikaner Heizöfen und Kochherde



für Coke, Steinkohle oder Holz weitaus die sparsamsten, schönsten, praktischsten und besten sind für grössere Leistungen.

Wer sie nicht kennt, benütze die erste Gelegenheit, das Musterlager in Zofingen zu besuchen und sich zu überzeugen. Die neuesten Modelle für 1898 sind eingetroffen und ausgestellt.

Im neugebauten, ideal schönen Apollo-Theater in Lugano, in Foyer und Restaurant, wurden von mir letzten Winter 4 Garland-Öfen grössten Kalibers gestellt, die den Vorkug über alle Konkurrenz davortragen.

Illustrationen, Preislisten und jederlei Auskunft gratis und franko von (70014) J. B. Ritter, Neuquartier, Zofingen.

Schweizerisches Informations-Bureau Zürich.

Prompteste und gewissenhafteste Besorgung von Auskünften auf allen Plätzen der Schweiz und des Auslandes. Tarife gratis. (53011)

L'Anglo-Continental Commercial Co. Ltd., Bâle,

a l'honneur d'informer les intéressés qu'elle a toujours de grands stocks de thés des Indes, Chine et Ceylan de qualités choisies, et les prie de comparer ses prix et qualités avant de passer leurs ordres à l'étranger. Prix et échantillons sur demande à tout négociant. (8211)

Schweizerische Uniformenfabrik in Bern.

(Eingetragene Genossenschaft schweizerischer Offiziere.)

Ordentliche Generalversammlung der Genossenschaftsmitglieder
Samstag, den 29. Oktober 1898, nachmittags 2 1/2 Uhr,
im **Hôtel Storchen in Bern.**

Traktanden:

- 1) Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.
 - 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
 - 3) Neuwahlen in den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.
 - 4) Entscheid über Angelegenheiten gemäss § 13 der Statuten.
- Bilanz und Jahresbericht liegen in den Geschäftslokalitäten zur Einsicht auf Bern, den 26. September 1898.

Namens des Verwaltungsrates,

(914) Der Sekretär: **Ch. Tenger**, Major. Der Präsident: **P. Krebs**, Oberstlieutenant.

Petroleum-Import C^{ie} in Basel.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Mittwoch, den 12. Oktober 1898, nachmittags 4 Uhr,
in **Bremen, Domshof 29.**

Traktanden:

Neuwahl der Direktion.
Basel, den 26. September 1898.
(915)

Der Verwaltungsrat.

Société Espagnole de Chemins de Fer de montagne à fortes rampes.

Les porteurs d'obligations sont informés que le coupon n° 14 au 1^{er} octobre 1898, sera payé par fr. 2.50 à Lausanne, chez MM. Ch. Masson & C^{ie}, 2, Place St-François. (H 10354 L)

Les obligations dont suivent les numéros sont remboursables dès la date ci-dessus à fr. 500: n°s 173, 183, 242, 341, 767, 1022, 1331. Parmi les titres sortis en 1897, l'obligation n° 194 n'a pas encore été présentée au remboursement.

Lausanne, le 23 septembre 1898.

(911)

Le conseil d'administration.

Londoner Phönix

Englische Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden.

Gegründet 1782.

Vom hohen Bundesrat konzessioniert. (15^{te})

Gesellschaftskapital Fr. 67,220,000, wovon 10 % einbezahlt.

Reserven am 31. Dezember 1896 Fr. 25,387,754. 85.

Der Londoner Phönix ist eine der ältesten Feuerversicherungs-Gesellschaften der Welt, seine Thätigkeit reicht 115 Jahre zurück. Wenn man bedenkt, dass die Prämien-Einnahme des Londoner Phönix pro 1896 den bedeutenden Betrag von Fr. 34,454,758. 30 aufweist und dass er seit seiner Gründung mehr als

500 Millionen Franken

Entschädigung bezahlt hat, so kann man sich von seiner Mächtigkeit eine richtige Idee machen. Der Phönix schliesst zu sehr vorteilhaften Bedingungen alle Arten Versicherungen gegen Feuerschaden und Explosionen ab; der durch **Leuchtgas-Explosion** und durch **Blitzschlag** ohne Feuersbrunst den bereits gegen Feuer versicherten Gegenständen zugefügte Schaden ist ohne **Zuschlags-Prämie** in der Versicherung inbegriffen. (Q 9676 X)

Es werden in allen Kantonen solide, tüchtige und gut situierte General-Agenten gesucht. Vorteilhafte Bedingungen.

Schriftliche Offerten beliebe man an Herrn **Alf. Bourquin**, Direktor der schweizerischen Filiale in **Neuenburg**, zu richten.

Jeune homme, suisse, actif et sérieux, ayant conditionné pendant beaucoup d'années dans des maisons de commerce de premier ordre à l'étranger, possesseur de plusieurs langues, disposant actuellement d'un capital de

50,000 francs

et pouvant plus tard réaliser d'autres fonds d'une certaine importance, désire prendre la suite d'une bonne

maison de gros ou d'une industrie facile, prospérant et lucrative.

Il est disposé aussi à se charger de la

direction commerciale

d'une entreprise bien accréditée en y engageant des capitaux.

Prière d'adresser les offres sous initiales A. Z. 888 à l'Administration de la Feuille officielle suisse du commerce à Berne.

(889¹)

Aktiengesellschaft Hotel Gurnigel.

Ausserordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 4. Oktober 1898, nachmittags 2 1/2 Uhr,
im Sekretariate der Gesellschaft, Marktgasse 26, Bern.

Traktanden:

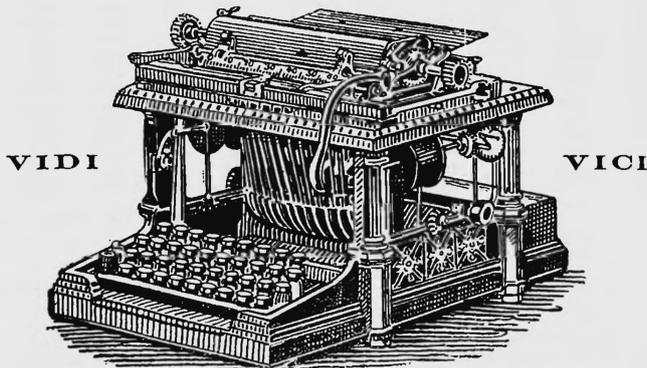
- 1) Uebernahme des Betriebes des Etablissements in Regie.
 - 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages pro 1897.
- Die tit. Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien wenigstens 3 Tage vor dem Versammlungstage bei den Herren **Marcuard & C^{ie}** in Bern, bei der Eidgenössischen Bank in Zürich, sowie bei den Herren **Dreyfus Söhne & C^{ie}** in Basel zu deponieren. Die Aktien sind mit einem zu unterzeichnenden Bordereau zu begleiten. Nach der Generalversammlung können dieselben sofort wieder zurück-erhoben werden. (H 3835 X)

Bern, den 24. September 1898.

(918¹)

Der Verwaltungsrat.

VENI



REMINGTON-SHOLES.

— Schreibmaschine. —

Hans Häderli, Zürich I.

(818⁶) Prospekte gratis und franko.

Budweiser Bürgerbräu

bestes böhmisches Gesundheitsbier, überall von den Herren Aerzten angelegentlich empfohlen.

Depots: **Basel: A. Kümlich**, Elisabethenstr. 41.

Bern: C. Schnell, Kramgasse 53.

(891²)

Alleinige Generalvertretung:

— **Martel-Falck, St. Gallen.** —

Versand in Fässern von 25, 50 und 100 Litern, sowie in 1/2 und 1/4 Flaschen.

Electrolytische Kupferdrähte

von der Compagnie des Etablissements Lazare Weiller in Paris.

Kupferbleche, Kupfer in Banden und Stangen, Messingbleche, Messing in Stangen, Messingdraht liefern prompt ab Lager:

H. Kleinert & Cie. in Biel.

(895¹)

Stahl und Metalle en gros.

Stempel

aus Kautschuk und Metall
M. MEMMEL SOHN, BASEL
Katalog franko an jedermann
Bronzene Medaille für Kautschuk-Stempel
(842²) und -Typen
Schweizer. Landes-Ausstellung Genf 1896
Patent \square Nr. 1227 für Stempel-Typenhalter

Papierhandlung Zuber

Gros **Bern** Détail

Zeughausgasse 18

empfehle zu vorteilhaften Preisen:

Schmiedeeiserne (817¹)

Kopierpressen

Kopierbücher

die beliebten Aarauer Tinten

Schreibmaterialien

Papiere — Couverts



Anhänge-Etiketten
"Heronien"
für Post- & Bahnsendungen liefert
Carl Pfütz, Basel.
Die Heronien-Ges. selbst
nimmt an.
Muster zu Diensten.

(774³)

Fabrique d'engrais chimiques de Fribourg et Reuens à Fribourg.

Le coupon pour l'exercice 1897/98 est payable dès ce jour par fr. 25 à nos bureaux de Péroles près Fribourg et de Grütze-Winterthur et chez MM. C. Carrard & C^{ie}, banquiers, à Lausanne. (H 3155 F)

Fribourg, le 24 septembre 1898.

(912) **La Direction.**

Wacker Schmidlin & C^{ie}

Bankgeschäft

Elisabethenstr. 53 in Basel.

(1068¹)

Börsenaufträge
Kapitalanlagen
Verschüsse auf Wertpapiere
Vermögensverwaltungen
Geldwechsel.